

Strand, E. 1907. Diagnosen neuer Spinnen aus Madagaskar und Sansibar. Zool. Anz. 31: 734-735.

*Runcinia oculifrons* Strand n. sp.

♂. Cephal. und Beine I—II hell bräunlichgelb, ersterer mit braunen Seitenbinden, weißem Stirnrand und weißlichem Augenfeld. Tibien I—II im Enddrittel und die ganzen Metat. braun, die Tarsen hellgelb; Beine III—IV sowie die Palpen hellgelb. Abdomen wie Ceph. mit schwarzen Seitenbinden, oben hinter der Mitte mit einer Querreihe von zwei tiefschwarzen Punktflecken. Metat. I—II unten 5—6 Paare Stacheln, Femoren I—II oben 1, 1, 1, 1, III—IV oben 1, 1, 1, 1, 2 Stacheln; die übrigen Glieder nur beborstet. Tibialglied am Ende stark schräg geschnitten, mit der äußeren Ecke als ein dem Tarsalgliede dicht anliegender, gegen die Spitze verschmälerter, bis gegenüber der Mitte des Bulbus reichender Fortsatz ausgezogen. Tarsalglied so lang als die beiden vorhergehenden zusammen. — 3,3 mm. Cephal. 1,5 × 1,5 mm. Abd. 2,2 × 1,3 mm. Beine: I. 8,4; II. 7,4; III 3; IV. 3,4 mm. — ♀. Epigyne schwach erhöht, behaart, hinten mit einer winzig kleinen, tiefen, länglichen Grube und vor dieser zwei unter sich weit getrennte Einsenkungen (vielleicht nicht ganz reif!). — 6,3 mm. Cephal. 2,3 × 2,1 mm. Abd. 4,2 × 3 mm. Beine: I. 6,7; II. 8,2; III. 4,1; IV. 4,35 mm. — Nossibé [M. L.].